

# Kunst- und Bildungsverein Steinleicht e.V.

Towarstwo za wumělstwo a  
kubljanje Kamjenjak z.t.

## kunstkatalog wumělski katalog

Bildhauertage 2017  
Am „Krabatstein“  
Nebelschütz

Rězbarska džěłarnička 2017  
„Krabatowy kamień“  
Njebjelčicy



## PROLOG

### Alle Jahre wieder – nunmehr seit 2005 – die 12. Bildhauertage

Eingeladen waren 11 Künstler; Bildhauer die mit den Materialien **Stein (Granit)** und **Holz (Eiche)** arbeiten.

Es sollte uns ein bislang einzigartiges, qualitativ hochwertiges, Symposium gelingen.

Voller Stolz präsentieren wir Ihnen, sehr geehrter Betrachter, diesen Katalog der in diesem Jahr geschaffenen Werke, die selbstverständlich erworben werden können. Der Ansprechpartner ist ausschließlich der Verein.

Geniessen Sie nun bitte die 2017er Werke der „**ELF internationalen Künstler**“.

Auch im Jahr 2017, hatten die Künstler 14 Tage Zeit ihren Gedanken, Ideen und Intuitionen, vor allem ihren fantastischen künstlerischen Fähigkeiten, freien Lauf zu lassen.

In diesen zwei Wochen, gefüllt von harter Arbeit jedes Teilnehmers, war auch Zeit für Entspannung, Feste, tolle Gespräche und Gemeinschaft mit den Mitgliedern unseres gemeinnützigen Kunst- und Bildungsvereins „Steinleicht e.V.“.

**Besonderer Dank** gilt der Gemeinde Nebelschütz, dem Gemeinderat, den Mitarbeitern vom Gemeinde-Bauhof Nebelschütz und dem Bürgermeister Thomas Zschornak!

Lassen Sie uns nun gemeinsam eintauchen in die im Jahr 2017 entstandene Vielfalt.

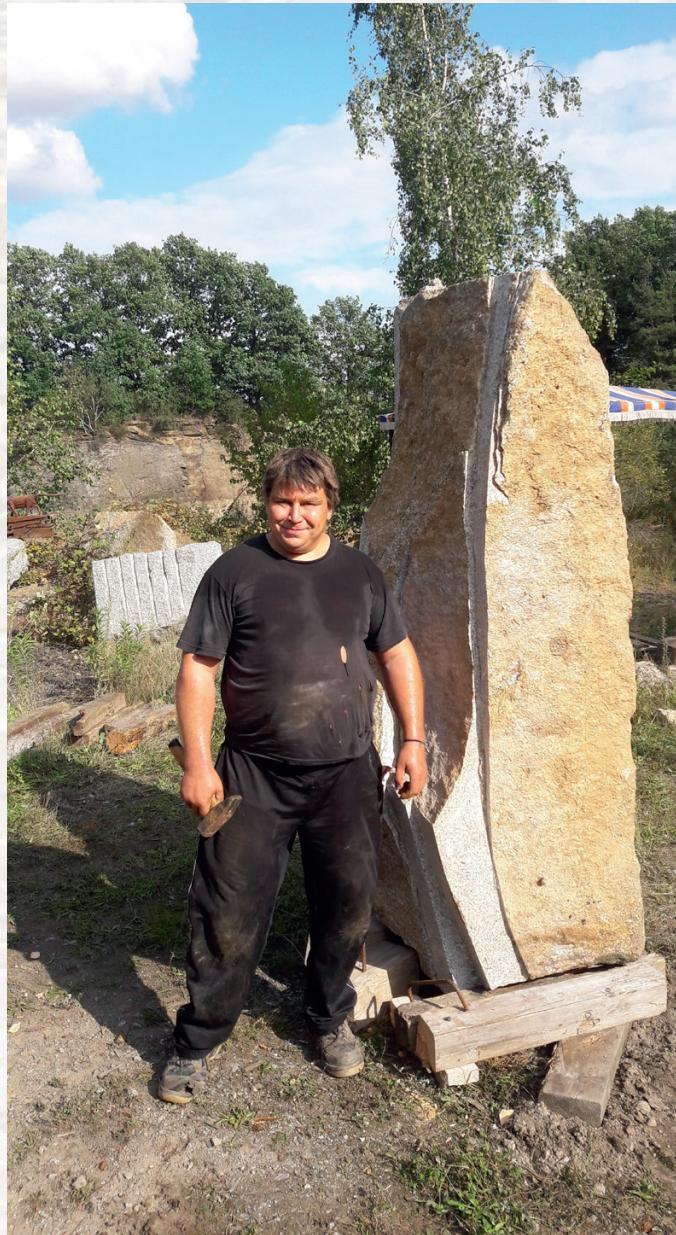


**Die Kunst muss nichts.  
Die Kunst darf alles.**

Ernst Fischer

**„Kunst ist dazu da, den  
Staub des Alltags von der  
Seele zu waschen.“**

Pablo Picasso



**JULIA SCHLEICHER (D)**

Studium: Theaterplastik  
figürliche Bildhauerei

(Prof. Göbel, Halle) –  
Diplom bei Prof. Bruno Raetsch

Seit 2012 freischaffende Bildhauerin – Schwerpunkt  
figürliche Bildhauerei IN Ton, Holz, Beton, Gips, Stein  
(kein Granit), Metallguss (Bronze, Eisen, Alu).  
Hoher qualitativer Eigenanspruch, außer  
Guss-Arbeiten alles eigene Leistung.



Ihre, für sie wohl bislang bedeutungs-  
vollsten Arbeiten waren zu sehen in  
der **Galerie Mutter Fourage in Berlin**  
**Wannsee** und in der **Plastikgalerie**  
**Schloßkirche in Neustrelitz**

**„FREMD“**

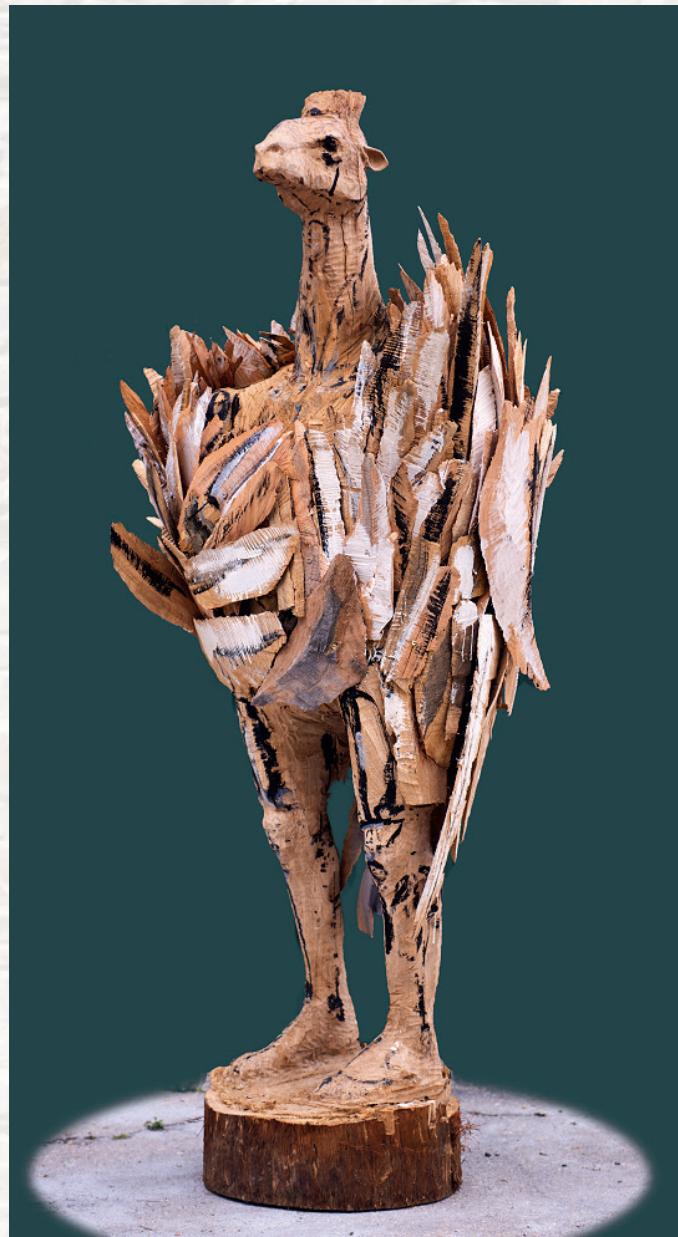
Julia Schleicher  
BHW 2017-01  
Material: Eiche  
Höhe: 200 cm  
Gewicht: ca. 110kg

Eigentum des  
Steinleicht e.V.  
Preis: VB 3.700 €

Das Werk ist ein Mischwesen zwischen Tier und Mensch. Die Form ist die der Verfremdung.

Die Begrifflichkeit beinhaltet die Kreatur im Gewand als Zivilisierung des Tieres. Wie viel Mensch steckt im Tier und wie ist es umgekehrt?

Die Charakterstudie – schafft eine Reflexion auf den Betrachter.



## **SVEN ARMIN DOMANN (D)**

Autodidakt seit 1985

Er Arbeitet MIT:  
Holz, Metall (Messing,  
Bronze, Grauguss)

Land Art-Künstler

Lyriker

Videostallationen



**„LIQUID  
MODERNITY“**

Sven Armin Domann  
BHW 2017-02  
Material: Eiche  
Land Art

Eigentum des  
Steinleicht e.V.  
Preis: unverkäuflich

Für Sven Armin Domann bildet  
die Philosophie des jüdisch-  
polnischen Soziologen Prof.  
Dr. Zygmund Baumann in der  
„Liquid modernity“ die Basis für  
Installationen und Skulpturen.



**JUDITH FRANKE (D)**

Flechtwerkgestalterin

Bildhauerin mit staatlichem  
Abschluss

seit 2007 freischaffende Künstlerin  
bevorzugt arbeitet SIE mit :  
Holz, Ton, Papier und Flechtwerk  
Materialkombinationen

eigener Qualitativer Anspruch:  
IHRE WERKE SOLLEN tiefgreifende  
Erreichbarkeit des Betrachters  
erwirken.



*Blau-Orange-Preis für Skulptur CoburgArtis-Gallerie  
Birn an der Aare (CH)*

**„DIE FÄDEN, AN  
DENEN WIR HÄNGEN“**

Judith Franke  
BHW 2017-04  
Material: Eiche  
Höhe: 180 cm  
Gewicht: ca. 100kg

Eigentum des  
Steinleicht e.V.  
Preis: VB 6.500 €

Die Marionette, eine puppenartige, teils bewegliche Skulptur liegt an Ketten wie wir Menschen. In ihr äußern sich verschiedene Denkstrukturen, die zu sozialen Lasten gehen und aus Meinungsmachung der Medien entstehen.

Einige Seile (Ketten) sind bereits gekappt. Versprechen sie eine teilweise Freiheit?

Die Wertung gilt ausschließlich aus vom Betrachter - einschließlich d e s s e n Ketten.



**SEBASTIAN HARBORT (D)**

Stuckateur 1995

Fachabitur 1999

2000 bis 2005 Studium DER Theaterplastik AN DER Hochschule für bildende Künste Dresden

Studienreisen nach Kanada, Russland, Griechenland u.a.

Theaterplastiker und freischaffender Künstler



regelmäßige Teilnahmen an diversen **Symposien**, vorrangig in Deutschland, u.a. in **Zwickau** und **Gabelsdorf**

**„INSEKT“**

Sebastian Harbort  
BHW 2017-05  
Material: Eiche  
Höhe: 200 cm  
Länge: ca. 250 cm  
Gewicht: ca. 150kg

Eigentum des  
Steinleicht e.V.  
Preis: VB 3.300 €



Das „Insekt“ stellt eine visuelle Verbindung zum Gedanken der Permakultur des Steinleicht e.V. her. Insekten sind für den Fortbestand der Natur die häufigsten und wichtigsten Vertreter im natürlichen Kreislauf.

## **MILAN BROTHANEK (CZ)**

Beruf: Schreiner 1995

bevorzugtes Material:  
Holz und Sandstein

alle Aspekte der Holzbearbeitung AKZEPZIERT DER  
KÜNSTLER als interessant. SIE WERDEN nahezu täglich  
ausgeführt.



**„FANTASY FEELING“**

Milan Brothanek

BHW 2017-06

Material: Eiche

Höhe: 200 cm

Gewicht: ca. 105kg

Eigentum des

Steinleicht e.V.

Preis: VB 5.700 €

Phantasie ist die Suche nach der Anatomie des gegebenen Materials. Es unterliegt einer ständigen Prüfung der Belastbarkeit und seiner Grenzen. Alles andere ist die Intuition eines einzigen Momentes. Das Kunstwerk wird durch dessen Berührung erfühlt. Dies vermittelt sehr spezielle Emotionen - die Kontaktaufnahme mit dem Werk.



## **GABRIEL ZSCHORNAK (D)**

Beruf: Schreiner

„self made man“

Vereinsmitglied im „Steinleicht e.V.“ und Einwohner der Gasteberggemeinde NEBELSCHÜTZ

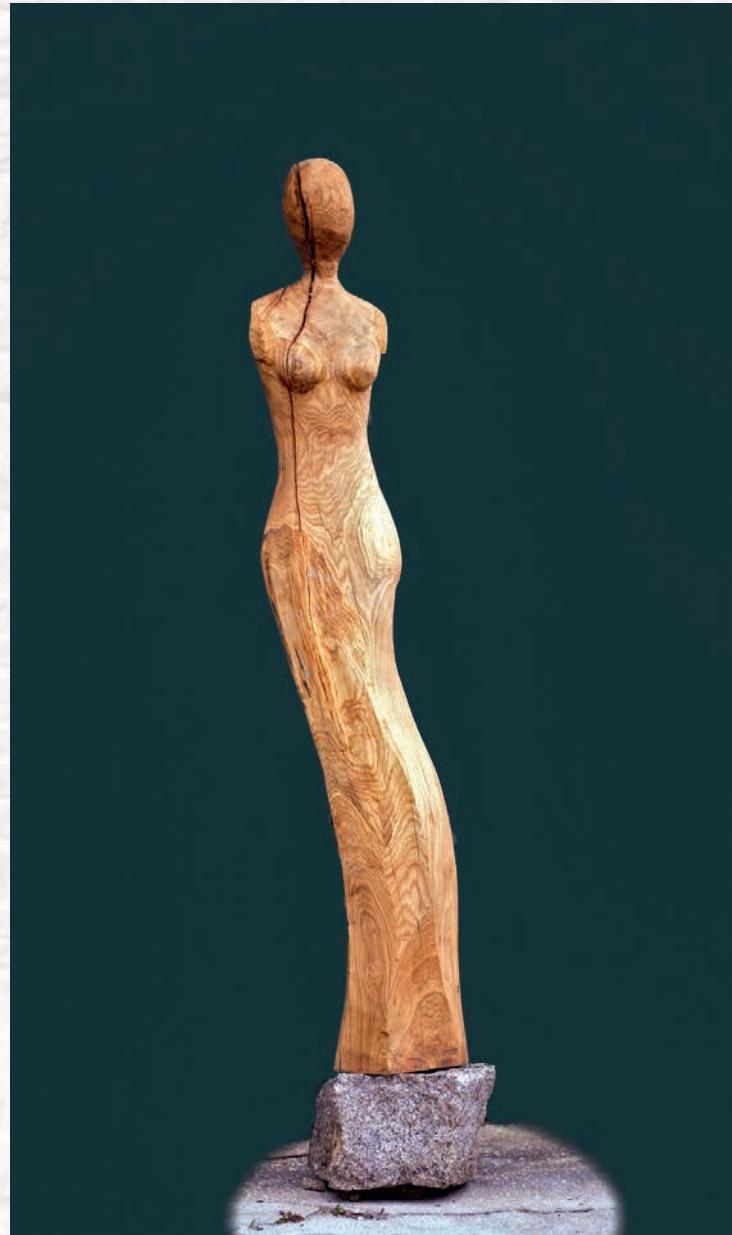


**„DIE SCHÖNE -  
ŠIKWANA“**

Gabriel Zschornak  
BHW 2017-08  
Material: Eiche  
Höhe: 190 cm  
Gewicht: ca. 60kg

Eigentum des  
Steinleicht e.V.  
Preis: VB 1.800 €

Die Schöne – in der sorbischen Sprache Šikwana, spiegelt die natürliche Schönheit des verwendeten Materials wieder. Die Skulptur findet sich wieder in der sorbischen Tradition. Sie identifiziert sich in ihrer Liebe zu Land und Leuten.



**BIANKA SEIDEL (D)**

Studium DER Kunstgeschichte,  
Theater- und Kulturwissen-  
schaften – Magister

Abendschule für Grafik und Buch-  
kunst Leipzig

Theaterplastikerin, Holzbild-  
hauerin

Studium BACHELOR of art

intERNATIONALE Holzbildhauer-  
kunst (Prof. Retzsch Halle)



**HARDY RAUB (D)**

Autodidakt

seit 1999 selbständiger Bildhauer



Besondere Arbeit: Hochschule Zwickau: **Porträtbüste  
von August Horch**

Besonderes Projekt: **Holzkunstwoche im  
Wildgehege Moritzburg**

### **„ORGANISMUS“**

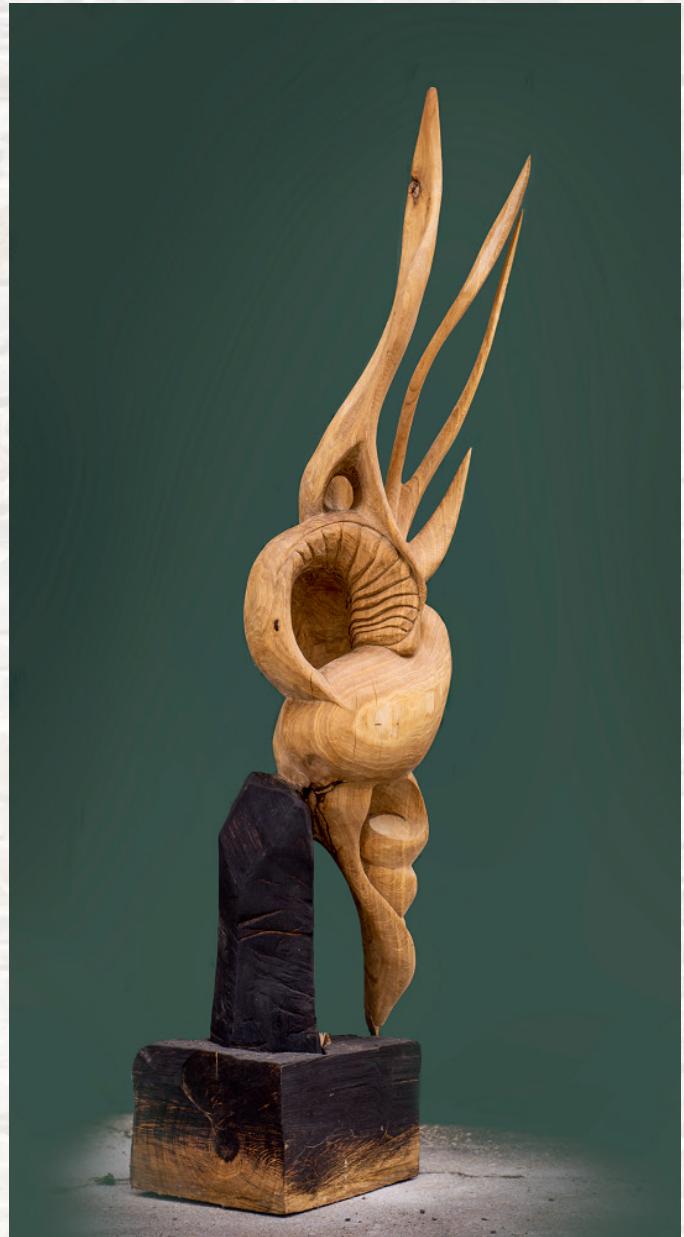
Bianca Seidel/Hardy Raub  
BHW 2017-09  
Material: Eiche  
Höhe: 200 cm  
Gewicht: ca. 80kg

Eigentum des  
Steinleicht e.V.  
Preis: VB 5.200 €

Was bedeutete die Dornmuschel?  
Sie ist Inspiration für eine Grund-  
form, für die Versinnbildlichung  
der Wirbeltiere. Diese öffnen sich,  
sie schützen und nähren. Dies ist  
das Prinzip eines jeden Lebens.

Leben vernetzt sich als Organismus.  
Es kann sich befreien als ma-  
terieller Teil in der Entwicklung  
eines Organismus.

Mann und Frau gemeinsam arbei-  
ten an ein und demselben Werk.  
Welch Respekt zeigt sich, welch  
Achtung vor der Form der ande-  
ren Organismen. Die Dornmuschel  
steht als Symbol für das Leben  
auf Erden. Sie ist der Organismus  
als Experiment des „Außen“ und  
des „Innen“, die jeden Menschen  
versinnbildlichen.



**ANDREA SCHÄFER (D)**

Bildhauerin 1997

Volontariat Requisiteurin

Erlebnispädagogin

ARBEITEN IN:

Ton und Stein, in Kombination mit  
Stahl oder Holz

Spezialität: „händisches Arbeiten“  
ohne Flex

existenzielle und wirtschaftliche  
ABHÄNGIGKEIT VOM KÜNSTLERI-  
SCHEN TUN



### **„EINGANGSSTEIN“**

Andrea Schäfer  
BHW 2017-10  
Material: Granit  
Höhe: 150 cm  
Gewicht: ca. 1.320kg

Eigentum des  
Steinleicht e.V.  
Preis: VB 2.500 €

Er – der Eingangsstein eröffnet  
den Blick in ein besonderes  
Refugium. Er lädt ein zum  
Dialog mit dem Stein selbst.  
Er sucht nach Betrachtern, die  
in die Tiefe des Steins gehen.  
Nur der Schlüssel liegt im Auge  
des Betrachters.

Gibt es hier vielleicht einen  
Eingang ohne Schlüssel?  
Deshalb: für jene gibt es den Tür-  
klopfer. Der Stein jedoch spricht  
stets für sich in seiner URFORM.



**ROBERT ALGER (CZ)**

Tschechisch-amerikanischer  
Bildhauer

Absolvent der Accademia di Belle  
Arti di Carrara

Restaurierung und Projektarbeiten  
White House Washington DC Naval  
Academy Annapolis Maryland  
Pennsylvania State Capitol in  
Harrisburg Pennsylvania

Teilnahme an *Symposien*:

*Hoheelbe (CZ)*

*Wunsiedel (D)*

*Pontedera (I)*



***„UNTER ZWEI LINDEN“***

Robert Alger  
BHW 2017-12  
Material: Granit  
Höhe: 190 cm  
Gewicht: ca. 460kg

Eigentum des  
Steinleicht e.V.  
Preis: VB 8.000 €

Sorben und Tschechen leben in nächster Nachbarschaft miteinander. Verbunden sind sie durch einen Baum, den beide Völker achten – die Linde, als Symbol ihrer Geschichte, Gegenwart und Zukunft. Auch die alten Germanen tanzten unter den Blättern der Linde, der auch ihr Baum war. Trotzdem, ist sie in Granit gehauen, Symbolik für die Trennung und Versöhnung.



**THOMAS BIRKE (D)**

Steinmetz und Schlosser

Freies und angewandtes Zeichnen  
(ILS Darmstadt)

seit 2013 freischaffender Künstler

Vereinsmitglied IM  
„Steinleicht e.V.“



### **„DRACHENTÖTER“**

Thomas Birke  
BHW 2017-13  
Material: Granit  
Höhe: 220 cm  
Gewicht: ca. 4.700kg

Eigentum des  
Steinleicht e.V.  
Preis: VB 5.500 €

Allgegenwärtig sind sie, unsere Dämonen. Es bedarf eines Drachentöters, um im Alltag zu bestehen und sich mit ihnen auseinanderzusetzen. Es ist der immerwährende, imaginäre Kampf um schlussendlich die persönliche Erfüllung zu finden, der Glück und Zufriedenheit als vertraute Gefühle vermittelt. Die Dämonen sind besiegt. Endgültig?



**JÖRG TAUSCH (D)**

Stuckateur-Meister

Restaurator

freier Gutachter für Stuck

Freischaffender Künstler und  
Bildhauer



Arbeiten für:

**Gemeinde Schleife**

**Sorbisches Museum Bautzen**

**Stadtmuseum Schloss**

**Hoyerswerda**

**Dom zu Speyer**

**„KRABAT“**

Jörg Tausch  
BHW 2017-14  
Material: Granit  
Höhe: 180 cm  
Gewicht: ca. 2.260kg

Eigentum des  
Steinleicht e.V.  
Preis: VB 4.700 €

Welch eine Verbindung?  
Welch eine Assoziation zum Ort  
des künstlerischen Wirkens.  
Der Stein Krabat versprüht seine  
Aura im Steinbruch „Am Krabat-  
stein“. Es ist der steinerne Rabe  
mit seinen schlagenden Flügeln,  
der sprechenden Koraktor, der  
imaginären Raben und die zauber-  
haften Magie, die im Gesteinsblock  
gefunden und „nur“ hervorhe-  
bend verstärkt sind.





**„ISA“**

Andrea Schäfer

BHW 2017-11

Material: Sandstein

Höhe: 180 cm

Gewicht: ca. 60kg

Eigentum des

Steinleicht e.V.

Preis: VB 1.000 €



„Isa“ steht für Standhaftigkeit, Rückzug zum Wesentlichen, die Einfachheit des Seins, sie steht dem immerwährenden Fortschritt entgegen. Den Namen Isa bekam sie durch die keltische Rune - ihr Pendant ist die germanische Göttin Rinda, für die alten Sorben/Wenden ist es Shiwa.

Dieser Stein steht für mich als „ICH BIN“-Präsents. Ich habe diesen selten, schönen Sandstein in seiner eigenen Ausdruckskraft wirken lassen.



**„FANTASY FEELING II“**

Milan Brothanek

BHW 2017-03

Material: Eiche

Höhe: 170 cm

Gewicht: ca. 80kg

Eigentum des  
Steinleicht e.V.  
Preis: VB 4.200 €

Phantasie ist die Suche nach der Anatomie des gegebenen Materials. Es unterliegt einer ständigen Prüfung der Belastbarkeit und seiner Grenzen. Alles andere ist die Intuition eines einzigen Moments. Das Kunstwerk wird durch dessen Berührung erfüllt. Dies vermittelt sehr spezielle Emotionen - die Kontaktaufnahme mit dem Werk.



**Bildhauertage 2017 lebten von einer überaus freund-schaftlichen Grundstimmung.**

**Veranstalter und Künstler gestalteten freie Zeit durch gemeinsame Events.**

**Viele Gespräche über Kunst, Gott und die Welt führten zum Kennenlernen mit familiären Hauch.**



**Erd-Kon-Tiki-Feuer, Dorffest bei schwerem Gewitter, Treffen mit Schülern aller Altersklassen aus der Region.**

**Events mit Vereinen, Politikern und Nebelschützer Gemeinderat.**

**Dennoch bleibt Zeit für gesundes Essen, jede Menge gemeinsame Gemütlichkeit am Abend, Gespräche, Lebens-Erfahrung.**

**Für- und Miteinander unvergesslich für die betreuenden Vereinsmitglieder vor Ort und die internationalen Künstler.**

Einer der Höhepunkte war der Besuch der regionalen Galerie FLOXX in Kirschau.

Schnell kamen die Künstler mit dem Leiter der Galerie, Herrn Hellfried Christoph, ins fachlich-künstlerisch geprägte Gespräch.





## **IMPRESSUM**

Herausgeber & Design:

Bearbeitung

Texte & biographische Red.  
Bilder und Bildbearbeitung

Amateurbilder

Steinleicht e.V. / Kamjenjak z.t –  
gemeinütziger Kunst- und Bildungsverein

Media-Light Löbau

Milenka Retschke, Ferdinand Retschke, Hubert F. Lange

Fotograf Matthias Bulang

Hubert F. Lange

Mail to:

Home:

[mail@steinleicht.de](mailto:mail@steinleicht.de)

[www.steinleicht.de](http://www.steinleicht.de)

Steinleicht e.V.  
Hauptstr. 9  
01920 Nebelschütz

Eine kleine sorbische Gemeinde machte sich vor über 12 Jahren auf – ein Dorf zu werden, welches Heimstatt der Granitbildhauerei, der Holzskulpturen, schön-bizarrer Metallkunstwerke und der „Land-Art“ sei.

Der Anspruch ist heute, im 12. Jahr Bildhauerwerkstatt-Geschichte erfüllt, und wird sicher für weitere Generationen gewahrt bleiben. Diese kleine sorbische Gemeinde ist heute bereit, Kunst als Grundlage ländlichen Gemeinwohls und Inspiration zu präsentieren.

Před 12 létami je sej mała serbska gmejna Njebjelčicy předewzała, stać so z domiznu wumělskeho rězbarjenja. Wo tym swědča twórby z lužiskeho zornowca, z drjewa a metala. Zapřijata je tež stwórba našeje wokoliny do wumělskeje twórby „Land-Art“.

Mjenowany narok je džensa spjelnjeny a skići wjacorym generacijam wobstajnosć. Tak je Njebjelčanska gmejna prezentna a pokazuje cyłe zjawnosći wumělstwo jako zaklad inspiracije.



Genießen Sie im folgenden, künstlerische Highlights der Bildhauerwerkstatt 2017.

W sčěhowacej fotowej přehladce rězbarskeje džělarnički 2017 móžeće so wo tym přeswědčić.



**„Kunst wird erst dann interessant, wenn wir vor irgendetwas stehen,  
das wir nicht gleich restlos erklären können.“**

Christoph Schlingensief

**„Wumě́stwo je hakle potom zajimawe, hdyž před něčim stejimy,  
štož njemóžemy doskónčnje dodnić.“**

Christoph Schlingensief

**Wir freuen uns sehr, vielleicht  
auch Sie 2018 an der alljährlichen  
Wirkungsstelle der Künstler zu sehen!**

**Auf Wiedersehen am  
„Krabatstein“!**

**Tuž witajće k nam a njech was wumě́stwo  
a přiroda wobkuzłujetej!**